



Pressemitteilung

27.02.2020

Jugendherbergen im Nordwesten ziehen positive Bilanz Neubau und Neuausrichtung in den Jugendherbergen Oldenburg und Osnabrück

Bremen/Niedersachsen. Die 27 Jugendherbergen im Nordwesten ziehen eine positive Bilanz für das Jahr 2019. So verzeichnete der Landesverband Unterweser-Ems e.V. des Deutschen Jugendherbergswerks (DJH) zwar mit 695.448 Übernachtungen einen leichten Rückgang von 0,2 Prozent, konnte aber mit 234.121 Gästen ein Plus von 5,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr erzielen.

„Wir können mit unserem Übernachtungsergebnis zufrieden sein, da wir unter anderem – bedingt durch die Baumaßnahmen in Osnabrück und Oldenburg - mit deutlich weniger Betten am Markt waren als in 2018,“ bestätigt Thorsten Richter, Geschäftsführer des DJH Landesverbandes Unterweser-Ems mit Sitz in Bremen. Ein genauerer Blick auf die Entwicklung der einzelnen Gästegruppen zeige, dass die Botschaft der vergangenen Jahre ankomme, so Richter weiter: „Es gelingt uns immer besser, das oft noch verstaubte Image von Hagebuttente und kratzigen Woldecken abzuschütteln und uns als moderne Gastgeber zu präsentieren.“

Klassenfahrten als außerschulischer Lernort

Auch Klassenfahrten sind sehr gefragt. „Dabei haben wir in dieser Kern-Zielgruppe die Ergebnisse weiter stabilisiert“, so Richter weiter. Im vergangenen Jahr wurden rund 276.864 Übernachtungen von Schülern auf Klassenfahrten in den Jugendherbergen an der Nordseeküste mit den ostfriesischen Inseln, in Friesland, im Emsland mit der Grafschaft Bentheim, im Oldenburger Münsterland, im Elbe-Weser-Dreieck, in Bremen und im Osnabrücker Land gezählt. Dies entspricht einem Anteil von 39,8 Prozent der Gesamtübernachtungen. Die meisten Schulen buchen dabei die pädagogischen Programme der Jugendherbergen gleich mit. Vom erlebnispädagogischen Teamtraining im Kletterpark, über die GPS Rallye oder Kochen in der Natur, bis über Floßbau und Surfkurs an der Nordsee - insgesamt bietet der Landesverband mehr als 420 verschiedene Klassenfahrten an.

Mehr Familienurlaub in Jugendherbergen

2019 verstärkte sich der Trend zu Familienurlaube mit einem Plus von über 11.495 Übernachtungen (plus 6,7 Prozent) auf rund 182.500 erneut deutlich. „Familien schätzen bei uns die ungezwungene Atmosphäre, die vielfältigen Freizeitprogramme und einen steigenden Komfort“, erklärt Thorsten Richter. So hat sich die Jugendherberge Thülsfelder Talsperre nach dem Erweiterungsbau mit modernen



Appartements 2019 zu einem Top-Standort für Familien entwickelt, die mit mehr als 6.800 Übernachtungen (rund 22,4 Prozent) dort die zweite große Gästegruppe nach den Schulklassen ausmachen.

Borkum, Neuuharlingersiel und Bremen an der Spitze

Das übernachtungsstärkste Haus des Landesverbandes ist die Jugendherberge Borkum (73.434 Übernachtungen), gefolgt vom DJH Resort Neuuharlingersiel (60.290), Bremen (45.906) und Norderney Mühlenstraße (42.641). Besonders hoch ist der Anstieg der Übernachtungszahlen zudem an den Standorten Alfsee (+ 14 Prozent), Aurich (+ 10 Prozent), Leer (+ 8 Prozent), Lingen (+ 5 Prozent), Thülsfelder Talsperre (+ 10 Prozent), Osnabrück (+ 19 Prozent) und Worpswede (+ 9 Prozent). Osnabrück ist nach Umbaumaßnahmen im April 2019 wieder ans Netz gegangen.

Professionelle Betreuung durch die Teamerakademie

Seit sechs Jahren werden im Nordwesten Kinder-, Jugend- und Familienfreizeiten sowie Klassenfahrten über einen eigenen Teamerpool professionell betreut – mit wachsendem Erfolg. Im vergangenen Jahr gehörten ihm rund 120 qualifizierte Teamer an. Insgesamt wurden mehr als 23.000 Teilnehmertage in den über den Teamerpool betreuten Angeboten verzeichnet. Allein 130 Klassenfahrten mit insgesamt 10.500 Teilnehmertagen konnten über den Teamerpool betreut werden. Für die Ausbildung des Nachwuchses wurde die DJH-Teamerakademie gegründet. Ausbildungsinhalte sind zum Beispiel erlebnispädagogische Methoden, Kommunikation mit Kindern, Eltern und Lehrern, rechtliche Aspekte der Teamerarbeit und Konfliktbewältigung.

Investitionen im Nordwesten – Modernisierungen

Klassenfahrt 2.0 – Jugendherberge Osnabrück mit digitalem Schwerpunkt

Die Jugendherberge Osnabrück wurde im Winter 2019 umfangreich umgebaut, renoviert und mit neuen Möbeln ausgestattet. Im April eröffnete die Jugendherberge mit neuem Konzept. Der Landesverband investierte rund 1,8 Millionen Euro in die Modernisierung und Neuausrichtung des Hauses. Thematisiert werden in der Jugendherberge nahezu alle Facetten der Digitalisierung – in einem deutschlandweit einzigartigen Konzept.

„Die Neugestaltung der Jugendherberge nutzen wir auch hier, um ein innovatives Konzept im Sinne der Kinder- und Jugendhilfe umzusetzen“, berichtet Thorsten Richter, Geschäftsführer des DJH Landesverbandes Unterweser-Ems e.V.. Dabei wird das Thema nicht nur im Schulklassenbereich thematisch abgebildet, sondern auch bei den Kinder- und Jugendfreizeiten sowie bei den Familienreisen.“

Doch nicht nur die Klassenfahrten sind neu in Osnabrück. Auch baulich wird das neue programmatische Profil umgesetzt: Herzstück der ersten Jugendherberge Deutschlands mit digitaler Ausrichtung ist der Makerspace – sozusagen der Hobbykeller des digitalen Zeitalters. Dabei handelt es sich um offene Räume, in denen sich Ideen und Projekte der Gruppenprogramme umsetzen lassen. Es sind drei größere Arbeitsbereiche mit der entsprechenden Infrastruktur entstanden: Zum Beispiel eine Kreativwerkstatt mit 3D-Druckern und LötKolben, ein Social Media Lab sowie eine Games-Werkstatt und damit ein einmaliges digitales Experimentierfeld.



Der Umbau und die Neuausrichtung der Jugendherberge Osnabrück wurde über das Land Niedersachsen und den Kinder- und Jugendplan des Bundes gefördert. Dieser unterstützt Projekte freier Träger, die von bundesweiter Bedeutung sind und neue Wege in der Kinder- und Jugendhilfe beschreiten.

Inklusionsbetrieb Jugendherberge Oldenburg

Das Highlight des zurückliegenden Jahres war die feierliche Eröffnung der neuen **Inklusionsjugendherberge in Oldenburg** im November 2019 im Beisein des niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil. Für das größte Bauprojekt der letzten Jahre betrug die Gesamt-Investition (2018 und 2019) rund 9 Millionen Euro. Bauherr ist die GSG OLDENBURG. Die modernste Jugendherberge im Nordwesten besticht vor allem durch ihre zentrale Lage sowie ihre Angebote für Schulklassen, Familien, Musik- und Tagungsgäste. Die Stadt Oldenburg hat einen Jugendherbergsneubau erhalten, der als Inklusionsstandort betrieben wird. Dies bedeutet, dass ein hoher Anteil von Mitarbeitern mit Handicap in den Betrieb integriert wird. Oldenburg ist nach Leer, Aurich und dem inklusiven Service & Booking Center in Bremen der vierte Inklusionsstandort im Nordwesten. Dabei ist ein attraktives Angebot für unterschiedliche Gästegruppen entstanden, das mit einem einzigartigen Foyerkonzept „Gemeinschaft erleben“ in bauliche Formen übersetzt. Mit dem Schirrmann`s café • bar • bistro setzen die Jugendherbergen erstmals ein völlig neues Gastronomiekonzept um, das sich bei den Gästen und den Oldenburgern großer Beliebtheit erfreut. Seit der Eröffnung im Oktober konnte die Jugendherberge bis zum Ende des Jahres bereits 6.524 Übernachtungen verbuchen. Auch in den übrigen 25 Jugendherbergen wurde teilweise umfangreich in Modernisierungen, Umbauten von Zimmern mit Dusche / WC und neue Möbel investiert, so z.B. in den Jugendherbergen Bad Zwischenahn, Bremen, Damme, Esens, Neuharlingersiel, Norderney, Schillighörn, Verden und Worpsswede.

Auch für 2020 stehen wieder Projekte auf der Agenda, etwa auf der Nordseeinsel **Borkum**. Dort wird ein Unterakunftsgebäude komplett modernisiert. Die **Jugendherberge Langeoog** wurde aufgrund von Umbaumaßnahmen 2019 geschlossen und eröffnet mit einem neuen Konzept im Jahr 2021.

Bunte Erlebniswelt Jugendherberge

Nicht nur Komfort und Ausstattung der Jugendherbergen sind 2019 deutlich gestiegen, auch in der Programmwelt – ein Alleinstellungsmerkmal von Jugendherbergen – hat sich wieder einiges getan: So baute der Landesverband Unterweser-Ems konsequent seine Angebote als außerschulischer Lernort und Träger der freien Jugendhilfe aus. Vom interkulturellen Teamtraining an der Nordsee in Schillighörn, über Videoproduktion in Emden, über die digitale Selbstverteidigung oder die „Webvideo, youtube und Co“-Klassenfahrt in Osnabrück: Insgesamt hat der Landesverband 31 neue Klassenfahrten, Familien- und Gruppenprogramme sowie Kinderfreizeiten entwickelt und angeboten. Bei den Familienangeboten boomen Familien-Segelfreizeiten in Bad Zwischenahn oder Yoga für die Familie in Neuharlingersiel. „Denn „Gemeinschaft erleben“ ist nicht nur unser Slogan, sondern Markenkern und Herzstück unserer Jugendherbergen“, erklärt Geschäftsführer Richter. Deshalb liege der Fokus der Landesverbands-Arbeit neben der



Verbesserung von Komfort und Ausstattung schwerpunktmäßig auch im Programmbereich.

Nähcamps im Nordwesten

Selber machen liegt im Trend: Die Nähcamps der Jugendherbergen im Nordwesten sind die kreativen Wochenendklassenfahrten für alle Nähbegeisterten. Ob Familie oder Einzelgast, seit 2017 bieten die Jugendherbergen die stark gefragten Wochenendformate für den DIY-Bereich an. Im Jahr 2019 fanden 19 Nähcamps mit über 1.500 Teilnehmern in den Jugendherbergen statt. Für 2020 sind die rund 44 Termine mit knapp 2.000 Teilnehmern bereits sehr gut gebucht. Informationen unter www.naehcamp.de

Weitere Infos rund um die 27 Jugendherbergen im DJH Landesverband Unterweser-Ems: www.nordwesten.jugendherberge.de



Zahlen, Daten und Fakten

- ✓ **Schulklassen** machen mit einem Anteil von 39,8 Prozent nach wie vor die stärkste Gästegruppe aus: 2019 zählte der Landesverband 276.864 Übernachtungen in diesem Segment (- 8.532 Übernachtungen / - 3 Prozent im Vergleich zu 2018).
- ✓ Bei den **Familien** - mit rund 26 prozentigem Anteil die zweitstärkste Gästegruppe – hat der Landesverband am stärksten zugelegt. (182.455 Übernachtungen / +7 Prozent).
- ✓ **Der DJH Landesverband Unterweser-Ems e.V.** ist einer von 14 Landesverbänden im Deutschen Jugendherbergswerk (DJH) und betreibt 27 Jugendherbergen in den Regionen Nordseeküste, Ostfriesland, Oldenburger Münsterland, Elbe-Weser-Dreieck mit Bremen, Emsland, Grafschaft Bentheim und im Osnabrücker Land. Der Sitz des DJH Landesverbandes Unterweser-Ems e.V. ist in Bremen. In Niedersachsen sind neben dem Landesverband Unterweser-Ems auch die Landesverbände Hannover und Nordmark tätig.
- ✓ Unter der vertrieblichen Dachmarke der „**Jugendherbergen zwischen Nordsee und Sauerland**“ betreiben die Landesverbände Unterweser-Ems und Westfalen-Lippe im Deutschen Jugendherbergswerk 56 Jugendherbergen in den Bundesländern Nordrhein-Westfalen, Bremen und Niedersachsen. Zu den Standorten gehören u.a. Jugendherbergen an touristischen Hotspots wie der niedersächsischen Nordseeküste oder dem Sauerland sowie Großstadt-Jugendherbergen in Bremen, Dortmund, Bochum, Oldenburg, Osnabrück oder Bielefeld.
- ✓ **Mitgliederzuwachs:** Die Zahl der Mitglieder ist im Jahr 2019 weiter gewachsen: 131.229 Mitglieder zählte der DJH Landesverband Unterweser-Ems im Jahr 2019 und damit rund 1.000 Mitglieder mehr als im Vorjahr.
- ✓ **Mehr als ein Bett:** Neben der Übernachtung und Verpflegung bieten Jugendherbergen vielfältige Programme mit ganzheitlichen Konzepten für alle Zielgruppen an. Jugendherbergen bieten einen pädagogischen Erfahrungsraum. Somit sind sie Orte, die soziales, schulisches und außerschulisches Lernen aktiv unterstützen und ermöglichen. Das DJH ist Förderer der Jugendhilfe und steht für Toleranz und Völkerverständigung sowie Umwelt- und Landschaftsschutz
- ✓ **Nachhaltigkeit:** Nachhaltigkeit ist ein uraltes Prinzip – besonders bei den Jugendherbergen. Der Leitgedanke, die wirtschaftliche Entwicklung mit sozialen und ökologischen Zielen zu verknüpfen, hat bei uns eine lange Tradition. Er spiegelt sich in vielen Bereichen wider – in unserem Leitbild, in der Bewirtschaftung unserer Jugendherbergen, in unserem Programmangebot. Im Jahr 2014 wurde der DJH Landesverband Unterweser-Ems als Top 3 Deutschlands nachhaltigster Unternehmen mittlerer Größe mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet.
- ✓ **Employer Branding:** In den Jugendherbergen im Nordwesten macht man: Urlaub, Bekanntschaften, Abenteuer. Oder Karriere! Denn bei jährlich über 690.000 Übernachtungen in unseren 27 Häusern zwischen Nordseeküste und Osnabrücker Land sind wir immer auf der Suche nach neuen Kollegen, die unser Team bereichern. Menschen, die sich mit ihren individuellen Stärken und Kompetenzen einbringen und mit ihrer Persönlichkeit und Kreativität das Erlebnis Jugendherberge prägen.
www.djhnw.de/karriere



Hinweis an die Redaktionen

- ✓ **Detaillierte Zahlen und Informationen nach Regionen und Standorten finden Sie auf den Folgeseiten.**

Alle Infos und Pressefotos finden Sie in unserer digitalen Pressemappe:

www.djhnw.de/bilanz2019



Bitte geben Sie als Bildnachweis: **Die Jugendherbergen gGmbH** an

Überblick: Übernachtungen und Gäste in Unterweser-Ems

| Jugendherberge | Übernachtungen 2018 | Übernachtungen 2019 | Gäste 2018 | Gäste 2019 |
|---------------------------|--------------------------------|--------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| Alfsee | 23.503 | 26.847 | 9.461 | 10.529 |
| Aurich | 18.477 | 20.345 | 6.452 | 7.176 |
| Bad Bentheim | 10.271 | 9.304 | 4.872 | 4.586 |
| Bad Zwischenahn | 20.262 | 20.600 | 8.596 | 8.587 |
| Borkum | 74.920 | 73.434 | 19.253 | 18.266 |
| Bremen | 45.721 | 45.906 | 21.106 | 20.857 |
| Damme | 23.262 | 21.678 | 8.630 | 7.937 |
| Emden | 15.833 | 15.003 | 5.786 | 5.783 |
| Esens-Bensersiel | 19.381 | 17.860 | 6.245 | 5.711 |
| Jever | 17.755 | 17.468 | 5.889 | 5.740 |
| Juist | 35.340 | 35.653 | 7.675 | 7.930 |
| Langeoog | 10.468 | 0 | 2.178 | 0 |
| Leer | 18.341 | 19.723 | 8.023 | 8.640 |
| Lingen | 20.248 | 21.224 | 8.724 | 8.994 |
| Meppen | 21.260 | 22.017 | 7.882 | 7.525 |
| Neuharlingersiel | 60.481 | 60.290 | 15.616 | 16.292 |
| Norddeich | 23.261 | 23.074 | 7.343 | 7.398 |
| Norderney | 42.646 | 42.641 | 12.132 | 12.150 |
| Norderney- Dünensender | 15.605 | 17.820 | 4.650 | 4.979 |
| Oldenburg * | 10.282 | 6.254 | 4.335 | 3.163 |
| Osnabrück * | 14.957 | 17.745 | 6.265 | 7.450 |
| Rotenburg (Wümme) | 33.413 | 33.645 | 11.488 | 12.360 |
| Schillighörn | 27.175 | 27.732 | 8.324 | 8.338 |
| Thülsfelder Talsperre | 27.808 | 30.455 | 10.076 | 10.861 |
| Verden | 24.280 | 24.966 | 8.837 | 9.202 |
| Wangerooge | 25.272 | 25.679 | 6.402 | 6.343 |
| Worpswede | 16.594 | 18.085 | 6.668 | 7.324 |
| Summe | 696.816 | 695.448 | 237.922 | 234.121 |

*Die Jugendherberge Osnabrück eröffnete nach Umbau im April 2019;

*Die Jugendherberge Oldenburg eröffnete im Oktober 2019.



In den einzelnen Regionen zeigen sich unterschiedliche Entwicklungen.

Jugendherbergen an der Nordseeküste und Ostfriesland

| Jugendherbergen an der Nordseeküste und Ostfriesland | Übernachtungen 2018 | Übernachtungen 2019 | Veränderung |
|--|---------------------|---------------------|---------------------|
| Aurich | 18.477 | 20.345 | 10,1% |
| Borkum | 74.920 | 73.434 | -1,9% |
| DJH Resort | 60.481 | 60.290 | -0,3% |
| Emden | 15.833 | 15.003 | -5,2% |
| Esens-Bensersiel | 19.381 | 17.860 | -7,8% |
| Juist | 35.340 | 35.653 | 0,9% |
| Langeoog | 10.468 | 0 | % |
| Leer | 18.341 | 19.723 | 7,5% |
| Norddeich | 23.261 | 23.074 | -0,8% |
| Norderney Dünensender | 15.605 | 17.820 | 14,2% |
| Norderney Mühlenstraße | 42.646 | 42.641 | 0,00% |
| Gesamt | 334.753 | 325.843 | -2,6 Prozent |

Unter Berücksichtigung der fehlenden Übernachtungen auf Langeoog konnte das Vorjahresergebnis an der Küste und auf den Inseln gehalten werden.

Die **Jugendherberge Aurich** konnte im Vergleich zum Vorjahr 10 Prozent bei den Übernachtungen zulegen. Dabei erfreuten sich insbesondere die neu konzipierten Familienprogramme zur Adventszeit und zu Silvester großem Zuspruch. Das **DJH Resort in Neuharlingersiel** konnte im dritten Jahr in Folge das hohe Übernachtungsergebnis von über 60.000 halten und das trotz der Insolvenz des Reiseveranstalters Thomas Cook, die auch die Club-Jugendherberge getroffen hatte. In diesem Winter werden in Neuharlingersiel das Teehaus und das Seecafé neu gestaltet, um die Aufenthaltsqualität insbesondere in der kalten Jahreszeit zu verbessern.

Die **Jugendherberge in Esens** musste einen deutlichen Rückgang von 7,8 Prozent bei den Übernachtungen verzeichnen. Hier ist die, im Vergleich zu den anderen Küstenstandorten des Landesverbandes, in die Jahre gekommene Ausstattung ein wesentlicher Faktor. „Wir werden Ende des Jahres 2019 am Standort Esens investieren und dabei insbesondere die Sanitärausstattung der Zimmer und die Aufenthaltsqualität in den öffentlichen Bereichen aufwerten“, kündigt Geschäftsführer Thorsten Richter an.

Die **Jugendherberge Emden** verzeichnete 830 Übernachtungen weniger als im Vorjahr, das macht ein Minus von 5,2 Prozent. Die Jugendherberge konnte die Übernachtungszahlen in den letzten Jahren auf einem Niveau von rund 15.000 Übernachtungen stabilisieren.



Auch die **Jugendherberge Norddeich** verzeichnet einen leichten Rückgang der Übernachtungszahlen. Diese fallen von 23.261 auf 23.074 (minus 0,8 Prozent). Die **Jugendherberge Borkum**, mit über 700 Betten die größte Jugendherberge bundesweit, verzeichnete im Jahr 2019 einen leichten Verlust von 1,9 Prozent. Nach dem Brand im Sommer 2017 der eines der sechs Unterkunftsgebäude der Jugendherberge betraf, wird dieses Gebäude zur Saison 2020 wiedereröffnet werden.

Die **Jugendherberge Juist** ist weiterhin sehr gefragt bei Schulklassen und Familien. Im 295-Bettenhaus wurde der Speiseraum in den Wintermonaten 2019 komplett umgestaltet mit neuem Farbkonzept, neuer Möblierung, Lichttechnik und Buffett-Ausgabesystem. Die Übernachtungszahlen stiegen um 0,9 Prozent.

In einer der beiden **Jugendherbergsstandorte** auf der Nordseeinsel **Norderney, in der Mühlenstraße**, konnte das Übernachtungsergebnis gehalten werden. Hier wurden In der Jugendherberge an der Mühlenstraße wurden zum Ende Jahres 2019 Bereiche des Bistros, des Speisesaals und der Lobby neu gestaltet. Insbesondere Wintergäste können sich auf eine gemütlichere Wintersaison bei Heißgetränken, Gesprächen und Gesellschaftsspielen freuen. Die **Jugendherberge Norderney am Dünensender** konnte mit einem Zuwachs von 14,2 Prozent die Übernachtungen deutlich von 15.605 auf 17.820 steigern. Schulklassen und Familien haben insbesondere den Jugendzeltplatz stärker genutzt als in den Vorjahren. Für 2020 ist eine Neuerung geplant. Es werden erstmals Glampingzelte angeschafft, in denen man mit festen Betten sowie Solarstrom für Handy und Licht mit bis zu 4 Personen übernachten kann. Es handelt sich dabei um eine Art Modellprojekt für den Landesverband und den Standort am Dünensender.

Die **Jugendherberge Langeoog** wurde aufgrund von Umbaumaßnahmen 2019 geschlossen und eröffnet mit einem neuen Konzept im Jahr 2021.

Die **Inklusionsjugendherberge Leer** (seit Mai 2012), konnte eine Steigerung der Übernachtungen von 7,5 Prozent verzeichnen, die schwerpunktmäßig auf die Gästegruppe der Familien zurückzuführen ist, die in Leer die kurzen Wege in die schöne Leeraner Altstadt sowie die familiäre Atmosphäre in dem 138 Betten-Haus schätzt.

Jugendherbergen in Friesland

| Jugendherbergen in Friesland | Übernachtungen 2018 | Übernachtungen 2019 | Veränderung |
|------------------------------|---------------------|---------------------|--------------------|
| Jever | 17.755 | 17.468 | -1,6% |
| Schillighörn | 27.175 | 27.732 | 2,1% |
| Wangerooge | 25.272 | 25.679 | 1,6% |
| Gesamt | 70.202 | 70.879 | 1,0 Prozent |

Gewinner in der Region Friesland ist die **Jugendherberge Schillighörn** mit einem Übernachtungszuwachs von 2,1 Prozent auf 27.732 Übernachtungen. Besonders Schulklassen und Familien frequentierten das Haus mit der tollen Lage direkt hinter dem Deich im Wangerland. Die Hausleitung hat seit Februar 2019 Petra Stanojevic



von Christoph Angres übernommen. Seit November 2019 bietet die Jugendherberge mit großem Erfolg Strickcamps mit bundesweiten Teilnehmern an.

Auch das Wahrzeichen der Insel **Wangerooge**, die **Jugendherberge im Westturm** kann auf ein Rekordjahr mit 25.679 Übernachtungen (plus 1,6 Prozent) zurückblicken.

Die **Jugendherberge Jever** ist ein beliebter Standort für die Nähcamps im Nordwesten. Fünf Termine mit über 250 TeilnehmerInnen aus ganz Deutschland nutzten die modernen Seminarräume für die kreative Wochenendklassenfahrt mit anderen Nähbegeisterten. Zurzeit wird für die Jugendherberge Jever aufgrund der leicht rückläufigen Übernachtungszahlen (minus 1,6 Prozent) an einer neuen Profilierung des Standortes gearbeitet.

Jugendherbergen im Oldenburgischen Münsterland, inklusive Ammerland und Stadt Oldenburg

| Jugendherbergen im oldenburgischen Münsterland, inklusive Ammerland und Oldenburg | Übernachtungen 2018 | Übernachtungen 2019 | Veränderung |
|---|---------------------|---------------------|---------------------|
| Alfsee | 23.503 | 26.847 | 14,2% |
| Bad Zwischenahn | 20.262 | 20.600 | 1,7% |
| Damme | 23.262 | 21.678 | -6,8% |
| Thülsfelder Talsperre | 27.808 | 30.455 | 9,5% |
| Oldenburg | 10.282 | 6.254 | -39,2% |
| Gesamt | 105.117 | 105.834 | -2,4 Prozent |

In der **Jugendherberge Alfsee** wurden 2018 ein weiterer Teil der Zimmer saniert und modernisiert. Belohnt wurde dies mit einem Zuwachs von 14,2 Prozent, dies entspricht mehr über 3.000 Übernachtungen. Dabei kamen deutlich mehr Schulklassen in das moderne Haus am See als in 2018.

Die **Jugendherbergen Damme** hat nach einem Zuwachs im letzten Jahr nun einen Verlust von 6,8 Prozent zu verzeichnen. Die **Jugendherberge Thülsfelder Talsperre** konnte mit einem Anstieg von 9,5 Prozent die sehr positive Entwicklung aus den letzten Jahren fortsetzen und einen Übernachtungsrekord seit Eröffnung in den 90er Jahren verzeichnen. Auch hier ist ein starker Zuwachs bei den Schulklassenübernachtungen ausschlaggebend. Für das Jahr 2021 ist der Bau eines zusätzlichen Seminarhauses angedacht, um die Übernachtungen in den Wintermonaten weiter zu steigern.



Inklusionsbetrieb Jugendherberge Oldenburg

Das Highlight des zurückliegenden Jahres war die feierliche Eröffnung der neuen **Inklusionsjugendherberge in Oldenburg** im November 2019 im Beisein des niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil. Für das größte Bauprojekt der letzten Jahre Betrag die Gesamt-Investition (2018 und 2019) rund 9 Millionen Euro. Bauherr ist die GSG OLDENBURG. Die modernste Jugendherberge im Nordwesten besticht vor allem durch ihre zentrale Lage und ihre Angebote für Familien, Musik- und Tagungsgäste. Die Stadt Oldenburg hat einen Jugendherbergsneubau erhalten, der als Inklusionsstandort betrieben wird. Dies bedeutet, dass ein hoher Anteil von Mitarbeitern mit Handicap in den Betrieb integriert wird. Oldenburg ist nach Leer, Aurich und dem inklusiven Service & Booking Center in Bremen der vierte Inklusionsstandort im Nordwesten. Dabei ist ein attraktives Angebot für unterschiedliche Gästegruppen entstanden, das mit einem einzigartigen Foyerkonzept „Gemeinschaft erleben“ in bauliche Formen übersetzt. Mit dem Schirrmann`s café • bar • bistro setzen die Jugendherbergen erstmals ein völlig neues Gastronomiekonzept um, das sich seit der Eröffnung der Jugendherbergen im Oktober 2019 bei den Gästen und den Oldenburgern großer Beliebtheit erfreut. Seit der Eröffnung konnte die Jugendherberge bis zum Ende des Jahres bereits 6.524 Übernachtungen verbuchen.

Jugendherbergen im Ammerland

Die **Jugendherberge Bad Zwischenahn** verzeichnet weiterhin positive Ergebnisse. Die Übernachtungen sind von 20.262 auf 20.600 (1,7 Prozent) gestiegen. Besonders der Familien- und Wassersportschwerpunkt und die Angebote der über 60 Jahre alten, ehrenamtlich geführten DJH Segelschule Bad Zwischenahn werden gut nachgefragt.

Jugendherbergen Elbe-Weser-Dreieck und Bremen

| Jugendherbergen im Elbe-Weser-Dreieck & Bremen | Übernachtungen 2017 | Übernachtungen 2018 | Veränderung |
|---|----------------------------|----------------------------|--------------------|
| Bremen | 45.721 | 45.906 | 0,4% |
| Rotenburg (Wümme) | 33.413 | 33.645 | 0,7% |
| Verden | 24.280 | 24.966 | 2,9% |
| Worpswede | 16.594 | 18.085 | 9,0% |
| Gesamt | 120.008 | 122.602 | 2,2 Prozent |

Die **Jugendherberge Rotenburg (Wümme)** konnte das gute Ergebnis aus 2018 um 0,7 Prozent leicht steigern. Die Investitionen des Landesverbands aus dem Jahr 2017 haben sich gelohnt und die Jugendherberge als Sport|Jugendherberge noch attraktiver für Vereine und Sportgruppen gemacht.

Die **Sport|Jugendherberge Verden** verzeichnet als starkes Gruppenhaus mit Sportschwerpunkt mit 24.966 Übernachtungen ein Plus von 2,9 Prozent für das Jahr 2019. Mit den insgesamt drei Rasenplätzen (davon ein Kunstrasenplatz mit Flutlicht)



direkt neben dem Gelände der Jugendherberge hat sich der Standort zu einem beliebten Ziel für Fußball- und Footballtrainingslager entwickelt.

Die **Jugendherberge Worpswede** verzeichnet für das Jahr 2019 einen Übernachtungsschub von 1.491 Übernachtungen. Vor allem Gäste der Primarstufe 1 und Familien sorgten für diese Zunahme. Die Jugendherberge ist ebenfalls ein beliebter Standort für die Nähcamps im Nordwesten. Drei Termine mit über 120 TeilnehmerInnen aus ganz Deutschland nutzen die modernen Seminarräume für kreative Wochenendklassenfahrten mit anderen Nähbegeisterten.

In der **Jugendherberge Bremen** gab es einen Zuwachs von 185 Übernachtungen (0,4 Prozent). Im Frühjahr 2019 wurde in die Ausstattung der Doppel- und Leiterzimmer mit neuen Möbeln investiert. Im Februar 2019 fand mit dem Lettercamp das bundesweit erste Barcamp für Handlettering und Kalligrafie in der Jugendherberge statt. Über 80 TeilnehmerInnen, teilweise aus der Schweiz, nahmen an der dreitägigen Veranstaltung teil. Das Haus wird seit dem 1. Januar 2020 von Berna Demiroglu geleitet. Der langjährige Hausleiter Jürgen Koopmann wurde nach 22 aktiven Jahren in den Ruhestand verabschiedet.

Jugendherbergen im Emsland und in der Grafschaft Bentheim

| Jugendherbergen im Emsland und in der Grafschaft Bentheim | Übernachtungen 2018 | Übernachtungen 2019 | Veränderung |
|---|---------------------|---------------------|--------------------|
| Bad Bentheim | 10.271 | 9.304 | -9,4% |
| Lingen | 20.248 | 21.224 | 4,8% |
| Meppen | 21.260 | 22.017 | 3,6% |
| Gesamt | 51.779 | 52.545 | 1,5 Prozent |

Die Übernachtungen in der Jugendherberge Bad Bentheim sind um 967 Übernachtungen gesunken (minus 9,4 Prozent).

Die **Jugendherberge Meppen** hat ein eigenes Zirkuszelt auf dem Gelände. Das Zirkusprofil mit eigenen Zirkusangeboten für Schulklassen, Familien und Ferienfreizeiten hat sich gut etabliert. Die Übernachtungszahlen sind auf 22.017 (plus 3,6 Prozent) gestiegen, eine erfreuliche Entwicklung. Ursächlich sind dabei die Zuwächse bei Schulklassen der Sekundarstufe I und Lehrgänge.

Die **Jugendherberge Lingen** konnte die Übernachtungszahlen im Vergleich zu 2018 deutlich auf 21.224 Übernachtungen erhöhen. Dies entspricht einem Anstieg von knapp 1.000 Übernachtungen (plus 4,8 Prozent), hauptsächlich durch Schulklassen der Sekundarstufe I.



Jugendherbergen im Osnabrücker Land

| Jugendherbergen im Osnabrücker Land | Übernachtungen 2018 | Übernachtungen 2019 | Veränderung |
|-------------------------------------|---------------------|---------------------|-------------|
| Osnabrück | 14.957 | 17.745 | 18,6% |

Klassenfahrt 2.0 – Jugendherberge Osnabrück mit digitalem Schwerpunkt

Die **Jugendherberge Osnabrück** wurde im April 2019 mit einem neuen Konzept neueröffnet. Der Landesverband investierte rund 1,8 Millionen Euro in die Modernisierung und Neuausrichtung des Hauses. Thematisiert werden nahezu alle Facetten der Digitalisierung – in einem deutschlandweit einzigartigen Konzept.

„Die Neugestaltung der Jugendherberge nutzen wir auch hier, um ein innovatives Konzept im Sinne der Kinder- und Jugendhilfe umzusetzen“, berichtet Thorsten Richter, Geschäftsführer im Deutschen Jugendherbergswerk, Landesverband Unterweser-Ems e.V.. Dabei wird das Thema nicht nur im Schulklassenbereich thematisch abgebildet, sondern auch bei Kinder- und Jugendfreizeiten sowie Familienreisen.“

Auch baulich wurde das neue programmatische Profil umgesetzt: Herzstück der ersten Jugendherberge Deutschlands mit digitaler Ausrichtung ist der Makerspace – ein Hobbykeller des digitalen Zeitalters. Dabei handelt es sich um offene Räume, in denen sich Ideen und Projekte der Klassenfahrtsprogramme umsetzen lassen. Es entstanden zunächst drei größere Arbeitsbereiche mit der entsprechenden Infrastruktur: Zum Beispiel eine Kreativwerkstatt mit 3D-Druckern und LötKolben, ein Social Media Lab sowie eine Games-Werkstatt und damit ein einmaliges digitales Experimentierfeld.

Der Umbau und die Neuausrichtung der Jugendherberge Osnabrück wurden über das Land Niedersachsen und den Kinder- und Jugendplan des Bundes gefördert. Dieser unterstützt Projekte freier Träger der Jugendhilfe, die von bundesweiter Bedeutung sind und neue Wege in der Kinder- und Jugendhilfe beschreiten.

Die Jugendherberge Osnabrück konnte einen Zuwachs von zusätzlichen 2.788 Übernachtungen verzeichnen (plus 18,6 Prozent).

Pressekontakt:

Deutsches Jugendherbergswerk
Landesverband Unterweser-Ems e.V.
Woltmershauser Allee 8
28199 Bremen
Gesa Hauschild
Telefon: 0421 5983025
Mobil 0172 4502816
E-Mail: gesa.hauschild@jugendherberge.de
www.nordwesten.jugendherberge.de